

Aktuelle Medieninformation

Nachwuchsoffensive für die Baubranche Mit Bausinn finden Baubetriebe die richtigen Lernenden

Bei jeder zweiten Baufirma führt der Fachkräftemangel zu entgangenem Umsatz. Bausinn hilft Unternehmen aus der Baubranche, die richtigen Nachwuchstalente und Fachkräfte zu finden. So können sich Arbeitgeber coachen lassen und ihr Know-how aufbauen oder die Suche nach den Nachwuchskräften an Bausinn delegieren.

Um die Fach- und Führungskräfte von morgen tobt seit Jahren ein Konkurrenzkampf, der sich aktuell weiter zuspitzt. Tausende Ausbildungsbetriebe bieten insgesamt rund 250 Lehrberufe an. 50 Berufe entfallen auf den Bau. Viele Arbeitgeber rekrutieren sehr erfolgreich und finden jedes Jahr die für sie optimal passenden Nachwuchskräfte. Andere sind es gewohnt, dass sich die Jugendlichen bei ihnen melden und reagieren ratlos, wenn die Interessenten wegbleiben. Manche Firmen nehmen den ersten besten Schnupperlernenden und sind nach wenigen Wochen enttäuscht. Fehler in der Auswahl und in der Ausbildung der Nachwuchskräfte rächen sich schnell: Je nach Branche sind bis zu 50% Lehrabbrüche oder nicht bestandene Prüfungen zu beklagen.

KOF-Umfrage: 55% der Baufirmen entgeht Umsatz wegen fehlenden Fachkräften

In der Baubranche ist die Ausbildungsbereitschaft ungebrochen hoch. Gemäss einer Umfrage von Bausinn wollen über 90% der Baufirmen Lernende ausbilden. Die meisten Betriebe haben zwei Jahre Pandemie gut überstanden. Auch für die Zukunft sind die Aussichten vielversprechend. Wie eine aktuelle Umfrage der KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich ergab, könnten 55% der Baufirmen mehr Projekte annehmen, wenn sie genügend Fachkräfte hätten. Mehr Fachkräfte wird die Branche jedoch nur gewinnen, wenn sich mehr Nachwuchstalente oder Quereinsteiger für den Bau begeistern lassen. Das ist Aufgabe der einzelnen Baufirma, wie Iris Wirz, Mitbegründerin und Geschäftsführerin von Bausinn erklärt: «Die teilweise vorhandenen Massnahmen einiger Verbände können die Anstrengungen der Firmen zwar unterstützen. Entscheidend ist jedoch das konkrete Handeln des einzelnen Bauunternehmens in seinem Umfeld.» So ist ein individuelles Coaching-Abo ein kostengünstiger Einstieg, um den optimal passenden Nachwuchs zu gewinnen und firmenintern Know-how aufzubauen. Alternativ können die Betriebe einen Teil oder die ganze Nachwuchswerbung und -rekrutierung an Bausinn delegieren. Das Team von Bausinn nutzt dabei 15 Jahre Erfahrung in der Kommunikation rund um die Berufsbildung.

Mit Bausinn Nachwuchstalente begeistern

*Bausinn engagiert sich seit 2015 für mehr Wertschätzung für die Baubranche und die Berufe auf dem Bau. Vom öffentlichen Spielen mit überdimensionalen Bauklötzen über Auszeichnungen von Unternehmen mit vorbildlichem Bausinn, Zukunftsateliers mit Baufirmen und Verbänden bis zu Umfragen oder Nachwuchskampagnen für Frauen auf dem Bau – Bausinn zeigt, wie attraktiv die Baubranche für Nachwuchstalente ist. Auch für einzelne Baufirmen, Verbände und Partner aus baunahen Bereichen setzt Bausinn innovative Projekte um. Anlass für den Start von Bausinn war die Studie «Berufswahl heute» Sie hat gezeigt, dass die guten Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Karrierechancen der Baubranche bei Jugendlichen, Eltern und Lehrpersonen noch zu wenig bekannt sind. Deshalb bietet Bausinn massgeschneiderte Lösungen für den einzelnen Betrieb. Vom monatlichen Coaching in der Nachwuchsrekrutierung über Online-Kurse bis zu Veranstaltungen in der Region und Zusammenarbeit mit Schulen – Bausinn findet für jeden Ausbildungsbetrieb die passende Lösung. Das Team von Bausinn verfügt über langjährige Erfahrung in der Nachwuchsförderung sowie in Bildungsprojekten. **bausinn.ch***

Informationen, Fotos, Videos, Interviews: Iris Wirz c&p communications,
Tel. 043 500 52 88, E-Mail: presse@bausinn.ch

bausinn.ch • [facebook.com/bausinnch](https://www.facebook.com/bausinnch) • twitter.com/bausinnch • [youtube.com/bausinnch](https://www.youtube.com/bausinnch)